

„PowerFrauen für Sachsens Wirtschaft“ (WoMen) Interessant für unser Unternehmen?



Anliegen des Projektes „PowerFrauen für Sachsens Wirtschaft“ (WoMen) ist es, dem Fachkräftemangel entgegen zu treten, indem die Position von weiblichen Fach- und Führungskräften in sächsischen Unternehmen gestärkt wird. Um dies zu erreichen, kommt eine praxisgerechte Weiterbildungsform zum Einsatz, welche Ihnen und Ihrem Unternehmen dabei helfen soll, Frauen auf die Übernahme verantwortungsvoller Aufgaben im Unternehmen vorzubereiten.

Was erwartet mich im Projekt?

- ✓ **Durchführung eines betrieblich und individuell angepassten 12-monatigen Mentoring-Programms für ausgewählte Frauen aus Ihrem Unternehmens**
- ✓ **Entwicklung eines auf Ihr Unternehmen zugeschnittenen Konzept der Personal- und Organisationsentwicklung**

Welcher Nutzen ergibt sich für mein Unternehmen bei der Teilnahme am Projekt?

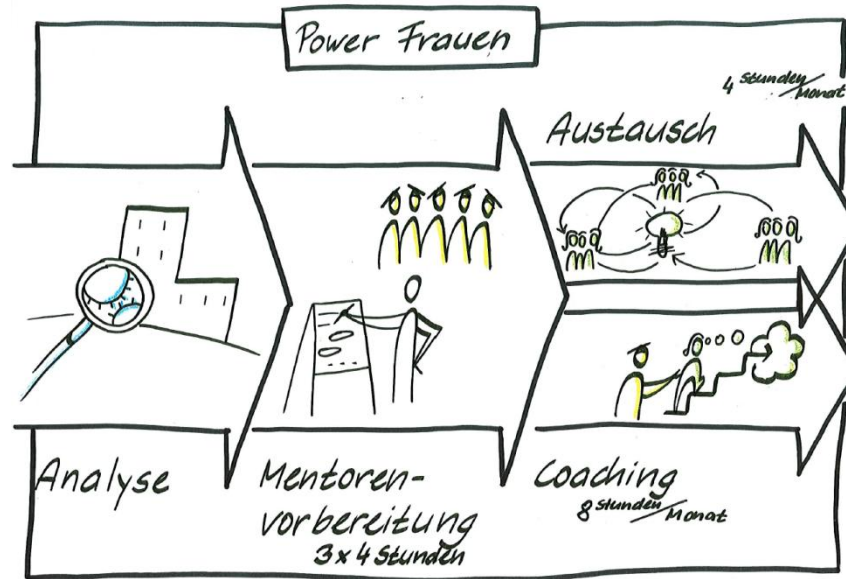
- ✓ Sie können Arbeitnehmerinnen in einem kostenfreien **Mentoring-Programm** auf die Übernahme verantwortungsvoller Aufgaben in Ihrem Unternehmen vorbereiten.
- ✓ Ihr Unternehmen kann dadurch **zusätzliche Fachkräfte** gewinnen.
- ✓ Sie werden zu Themenstellungen der **Personal- und Organisationsentwicklung** Ihres Unternehmens beraten und erhalten Lösungsvorschläge für eine **stärkere Einbindung von Frauen** in Ihrem Unternehmen.
- ✓ Ihr Unternehmen wird ein **Vorbild** der Gleichstellung und infolge dessen ein **positives Beispiel** in Sachsen.
- ✓ Ihr Unternehmen zeigt sich als **verantwortungsvoller, verlässlicher und zukunftssicherer Arbeitgeber** in der Region.

Welche Kosten fallen für das Unternehmen an?

- ✓ Die **Inanspruchnahme der Projektleistungen** durch das Unternehmen sind **abgabefrei**. Dennoch erfordert die Art des Projektes eine **zeitliche Freistellung** der personell Beteiligten Ihres Unternehmens für die Aktivitäten im Projektverlauf.

Wie wird das Projekt ablaufen?

- ✓ Im Rahmen der Projektlaufzeit umfasst der Mentoringprozess 12 Monate und beginnt im September 2017. Die nachfolgende Abbildung skizziert das Vorgehen.



1. Analyse

- ✓ Themenbezogene Situationserfassung im Unternehmen sowie projektbezogene Zieldefinition
- ✓ Abstimmung eines individuellen betrieblichen Vorgehens zur Entwicklung von Frauen zu betrieblichen Führungs- und Fachkräften
- ✓ Auswahl der beteiligten Personen (MentorInnen, weibliche Nachwuchskräfte)

2. Mentorenvorbereitung (3 Seminare à 4 Stunden)

- ✓ Vorbereitung der MentorInnen durch Fachcoachs – die Themen werden anhand des Bedarfs der beteiligten Unternehmen bestimmt

Parallele Umsetzung mit und in den beteiligten Unternehmen

3.a) Coaching (8 Stunden pro Monat)

- ✓ Individuelles Coaching im Unternehmen durch externe Fachcoachs und/oder interne/n Mentor/in sowie weitere Experten

3.b) Austausch (4 Stunden pro Monat)

- ✓ Individueller Austausch aller am Projekt Beteiligten zu gemeinsam definierten Themenstellungen

Mein Unternehmen ist interessiert, wie ist dann der weitere Verlauf?

1. Wir sprechen über die Fachkräftesituation in Ihrem Unternehmen und **entscheiden gemeinsam die weitere Vorgehensweise** im Rahmen der Möglichkeiten des Projektes.
2. Wir vereinbaren eine Interessenbekundung, die nach der Bewilligung des Projektes zur Kooperationsvereinbarung zur Zusammenarbeit zwischen Ihrem Unternehmen und dem Projekt inkl. der Regelungen zur Sozialpartnerschaft erweitert wird.
3. Für die Teilnahme am Projekt schließen Sie mit einem Vertreter Ihrer Belegschaft eine Vereinbarung ab, damit sich dieser gemeinsam mit dem Unternehmen für die Gleichstellung engagiert.

Sie sind interessiert? Dann kontaktieren Sie den Projektpartner

ATB Arbeit, Technik und Bildung gGmbH
Dr. Michael Uhlmann
Tel: 0371 36 95 813
Mail: uhlmann@atb-chemnitz.de

Projektleitung:
RKW Sachsen - Alexander Voigt
Tel: 0172 8380071
Mail: voigt@rkw-sachsen.de